|  |  |
| --- | --- |
| **Ausbildungsrahmenplan:**[ ]  *Kein Bezug zum Ausbildungsrahmenplan* | In Anlehnung an den Ausbildungsrahmenplan zum/zur Metallbauer / Metallbauerin |
|  |
| **Geplanter Zeitumfang:** | 45 min. | **Teilnehmerzahl:** | 10 |
|  |
| **Arbeitssicherheit:** | entfällt |
|  |
| **Voraussetzungen:** | keine |
|  |
| **Lernziele:** | * Lernziel: Wie verhalte ich mich in der Arbeit und welche Regeln gibt es?
 |
|  |
| **Benötigte Materialien** **und Werkzeuge:** | Powerpointfolie, Handout, Flip-Chart, Moderationskarten, „Das Leitbild“ |
|  |
| **Unterweisungsschritte:** | **Methodik:** | **Medien/ Arbeitsmaterialien:** |
| Einstieg:Einstieg in das Thema Leitbild meines Betriebs durchDie Leitlinien der Lebenshilfe WerkstattWas ist uns wichtig? Was möchten wir für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung tun?Wie können wir sie sinnvoll unterstützen und fördern?Leitbilder bieten Orientierung und zeigen die Regeln und Werte eines Betriebs auf | Vortrag | Powerpointfolie |
| Erarbeiten:Die Partner fragen sich gegenseitig, was sie denken, was in Leitlinien gehört bzw. ihrer Ansicht nach gehören sollte. (systemische Befragung)Dafür setzt der GL Moderationskarten ein, die zur Demonstration am Flip-Chart befestigt werden können. | Partnerarbeit | Arbeitsblattund Moderationskarten sowie optional einen Flip-Chart |
| Sichern 1:Wiederholung des Gelernten-> Internalisierungsphase, die Teilnehmer geben das Erlernte wieder, ggbfs. Aufforderung zur Ergänzung durch GL | Gruppenarbeit | Arbeitsblatt |
| Sichern 2:Abgleich mit dem Original, das heißt, welche Inhalte der Leitlinien konnten die Teilnehmer autonom erarbeiten, was sieht ihr Arbeitgeber vor? | Gruppenarbeit | TafelbildDas Leitbild im Original |
| Sichern 3:Der GL fasst die gesamten Leitlinien in leichter Sprache zusammen. | Vortrag | Verweis auf Leitbild |
|  |
| **Anlagen:** | Hand-Out (Arbeitsblatt)Power-PointLeitbild |

Wir haben in dieser Lerneinheit und den dazugehörigen Anlagen die männliche Schreibform verwendet. Dies ist nicht geschlechtsspezifisch gemeint, sondern geschieht ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit.